

Wege zur Backsteingotik IV: Vorpommern - Stralsund und Greifswald mit Rügen

6 tägige Studienreise mit dem Bus von Montag, 21. bis Samstag, 26. September 2026

Leitung: Prof. Dr. Franklin Kopitzsch und Uwe Böltz

Hintergrund: Im 12. und 13. Jahrhundert gründeten Kaufleute und Handwerker aus dem dichtbevölkerten Rheinland und aus Westfalen an der Ostseeküste Handelsstädte und Dörfer im Hinterland. Sie schlossen sich zum Schutzbund der Hanse zusammen. In nicht einmal einhundert Jahren entwickelte sich eine eigenständige Baukultur, gegründet auf dem gebrannten Tonstein. Wir nennen es heute *Backsteingotik*. Mit einer Reihe von Exkursionen wollen wir den Spuren dieses Baumaterials folgen. Die einzelnen Reisen bauen nicht aufeinander auf, bewegen sich aber von West nach Ost, so dass der gesamte Kulturraum der Ostsee bis nach Polen erfahren werden soll. Die Hanse im Ostseeraum und die Backsteingotik bilden hierbei das kulturelle Band.

Mit den großen Kirchen in den beiden Hansestädte Stralsund und Greifswald erkunden wir zentrale Bauten der Backsteingotik, die in ihren Ausprägungen ganz unterschiedliche Architekturkonzepte verfolgen: Basiliken mit katedralen Ausmaßen in der Nachfolge der Lübecker Marienkirche und bescheidenere Hallenkirchen, die auf die Gadebuscher Stadtkirche zurückgehen. Wir werden auch interessante architektonische Lösungen zwischen Halle und Basilika beobachten. Von einem Standortquartier in Stralsund aus erleben wir die landschaftlichen Schönheiten an der Boddenküste und auf Rügen mit kleineren Dorfkirchen, entdecken aber auch unbekannte Stadtkirchen im Hinterland in Grimmen, Demmin und Tribsees. Hinzu kommen landesgeschichtliche Museen und die Reste bedeutender Klosteranlagen in Franzburg, Dargun und nicht zuletzt in Eldena bei Greifswald, deren Ruine durch C.D. Friedrich zu Weltruhm gelangte. Als musikalischer Höhepunkt erwartet uns die Teilnahme an der Stralsunder Orgelnacht (Wandelkonzert von 19.00 Uhr bis 22.30 Uhr), mit Konzerten in den drei mittelalterlichen Kirchen Stralsunds, darunter auch die Stellwagen-Orgel in der Marienkirche, einer der bedeutendsten Orgeln des 17. Jahrhunderts in Europa.



Stralsund, Marienkirche von Süden (Wikipedia gemeinfrei)

Leistungen:

- ****-Reisebus ab/an Bremen
- 5 Übernachtungen mit Halbpension in Stralsund (****Hotel)
- 1 Eintrittskarte zur Stralsunder Orgelnacht
- Audiosystem vor Ort, Eintritte in Museen und Führungen
- wissenschaftliche Reiseleitung, Programmänderungen vorbehalten

Mindestteilnehmerzahl: 20, Höchstteilnehmerzahl: 25 **Anmeldeschluss: 30.06.2026**

Der Reisepreis beträgt im DZ pro Person € 1.587,- Einzelzimmerzuschlag 230,-

Reiseveranstalter: ARS VIVENDI – Kulturreisen

Foto von Wikipedia mit folgendem credit:

https://commons.wikimedia.org/wiki/File:Stralsund_Marienkirche_2006.jpg